

Kölner Stadt-Anzeiger

KÖLNISCHE ZEITUNG

UNABHÄNGIG - SEIT 1802 - ÜBERPARTEILICH

Donnerstag, 6. März 2008 -

■ 22.50 ARTE

Geheime Museen

„Ich habe Dinge gesehen, die noch nie öffentlich gezeigt wurden“, sagt Kunstsammler Hans van der Kamp, und im nächsten Bild räkelt sich in einem mit Samt ausgekleideten Kästchen ein grau melierter Penis wie ein Regenwurm. Schade eigentlich, dass diese Kunstwerke der Öffentlichkeit vorenthalten werden, denn das surrende, hin und her wackelnde Ding wirkt äußerst amüsant. Aber sie müssen ihr Dasein in finsterner Zurückgezogenheit, in staubigen Kammern, fernab öffentlicher Bewunderung fristen, die erotischen Kunstwerke der letzten Jahrhunderte. In „Geheimen Museen“ werden sie unter Verschluss gehalten. In seiner Dokumentation durfte Regisseur Peter Woditsch einen seltenen Blick darauf erhaschen.

KUNST

Geheime Museen bis 0.05 Uhr, Deutschland
2007. R Peter Woditsch 786-506